

## Niederschrift

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Freudenberg

am 09.10.2017

#### Anwesend:

**1. Vorsitzender:** Bürgermeister Roger Henning

**2. Gemeinderäte:** Christian Bartelt  
Werner Beck  
Hartmut Beil  
Siegfried Berg  
Heiko Brand  
Matthias Dick  
Rolf Döhner  
Peter Eckert  
Ronald Grein  
Lars Kaller  
Peter Klement  
Ulrike Maier  
Margarete Schmidt  
Ellen Schnellbach  
Klaus Weimer  
Manfred Zipf

#### 3. Ortsvorsteher:

**4. Beamte, Angestellte, usw.:** Matthias Gallas, Markus Tremmel

#### 5. Es fehlten:

- **entschuldigt:** Manfred Arnold, Roland Hildenbrand, Siegbert Weis, Markus Zipprich

Es wird ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Beginn der Sitzung 18.00 Uhr am üblichen Sitzungsort; Sitzungssaal Freudenberg

## **TOP 0 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschluss**

Der Vorsitzende gibt nachfolgenden Beschlüsse aus den nichtöffentlichen Sitzungen des Gemeinderats vom 11.09.2017 und Verwaltungsausschuss vom 18.09.2017 bekannt.

1. Der Gemeinderat hat am 11.09.2017 beschlossen, den Auftrag zur Einrichtung eines EC-Terminals an die Volksbank Main-Tauber zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

Bürgermeister Henning gibt bekannt, dass der EC-Terminal voraussichtlich ab dem 01.11.2017 einsatzbereit ist.

2. Der Gemeinderat hat am 11.09.2017 beschlossen, den Antrag auf ELR für den Erwerb und die Teilsanierung des Volksbankgebäudes in Ebenheid vorzubereiten und entsprechend einzureichen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich bei einer Gegenstimme

3. Der Verwaltungsausschuss hat am 18.09.2017 beschlossen, einer Freudenberger Familie den Zuschlag für die Wohnung, Burgweg 4 zu erteilen.

### **Abstimmungsergebnis**

-einstimmig-

## **Top 1 Vortrag von Landrat Frank**

Bürgermeister Henning begrüßt Landrat Frank recht herzlich in Freudenberg und bedankt sich für sein Kommen. Er führt einige, für die Stadt Freudenberg wichtige Punkte auf. Insbesondere verweist er auf den heutigen Startschuss im Rahmen der Breitbandoffensive im Ortsteil Ebenheid, sowie auf die sehr hohe Belastung durch die Kreisumlage. Landrat Frank begrüßt das Gremium und präsentiert seinen Vortrag zum Thema Landratsamt im Allgemeinen. Fragen der Gemeinderatsmitglieder und Zuschauer werden beantwortet. Bürgermeister Henning verabschiedet Landrat Frank und bedankt sich nochmals für sein Kommen.

Stadtrat Bartelt ist nun ebenfalls anwesend.

## **Top 2 Vorstellung der Ergebnisse zum Gesamtentwicklungskonzept (GEK) und integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK)**

Bürgermeister Henning begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt, Herrn Steffen Niehues von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH. Er führt in das Thema ein, blickt

nochmals auf die vergangenen Monate zurück und übergibt das Wort an Herrn Niehues. Herr Niehues präsentiert die Ergebnisse der durchgeführten Bürgerbeteiligungen und Haushaltsbefragung im Rahmen des GEK und ISEK. Die Präsentation wird den Gemeinderäten als Anlage zur Verfügung gestellt und ebenfalls im Internet dem Protokoll beifügt. Fragen werden beantwortet. Bürgermeister Henning bedankt sich nochmals ausführlich bei Herrn Niehues und der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH für die gute Betreuung und Begleitung zu diesem Projekt.

### **Top 3 Beschlussfassung über die Antragsstellung in ein Programm der Städtebauförderung**

Der Vorsitzende geht nochmals auf einige wichtige Punkte der Vorlage ein und wirbt für die Bewerbung im Gesamten. Er weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass der Antrag zur Aufnahme 2018 durchaus auch negativ beschieden werden könnte und der Antrag für 2019 nochmals gestellt werden müsste.

Er erörtert nochmals den Unterschied zwischen den einzelnen Teilprojekten GEK, ISEK und ELR.

Stadtrat Beil wünscht die rechtliche Situation bei privaten Baumaßnahmen zu diesem Punkt geklärt. Hier sieht er durch die teils undurchsichtigen Eigentumsverhältnisse durchaus Probleme.

#### **Beschluss:**

Die Stadt Freudenberg beantragt für das neu geplante Sanierungsgebiet „Historische Altstadt und Norderweiterung“ die Aufnahme in ein Programm der städtebaulichen Erneuerung 2018.

#### **Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

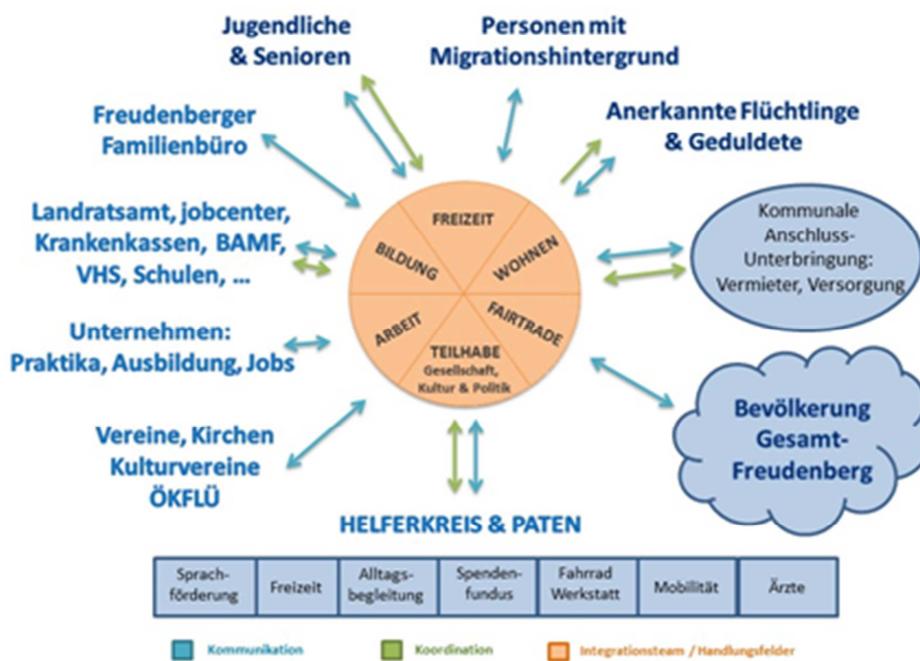
Stadtrat Dick ist nun ebenfalls anwesend.

### **Top 4 Berichterstattung Integrationsbeauftragte**

Der Vorsitzende begrüßt die beiden Integrationsbeauftragten. Frau Huba-Mang und Frau Stellrecht-Schmitt berichten über die Tätigkeit des vergangenen Jahres und über mögliche zukünftige Projekte.

## Aktuelle Arbeitsbereiche

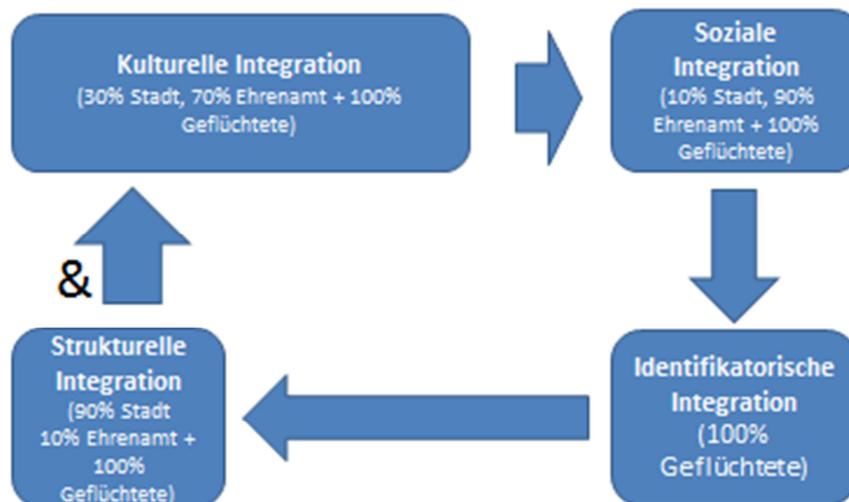
- Geflüchtete
- Migranten
- Jugendliche
- Senioren
- Fairtrade Steuerungsgruppe
- Integrationskonzept



## Fakten

- 9 Familien: 19 Kinder + 17 Erwachsene
- 11 Alleinstehende
- Insgesamt 47 Personen aus Syrien (31), Irak (6), Eritrea (3), Kosovo (7)
- Seit 2015 trafen insgesamt 66 Geflüchtete bei uns in Freudenberg ein, zumeist vom Landratsamt Main-Tauber-Kreis zugewiesen.
- Einige Geflüchtete fanden den Weg über bereits anwesende Geflüchtete zu uns.

## Die 4 Dimensionen der Integration und die Beteiligten



Fragen werden beantwortet. Bürgermeister Henning bedankt sich bei beiden Mitarbeiterinnen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

## Top 5 Beratung und Beschlussfassung Jahresabschluss 2016

Bürgermeister Henning präsentiert die wesentlichen Fakten der Jahresrechnung 2016 und berichtet, dass ein Schuldenabbau von ca. 440.000 EUR erfolgt ist und keine neuen Kredite aufgenommen werden mussten.

FB-Leiter Tremmel führt die wesentlichen Veränderungen der überplan- und außerplanmäßigen Ausgaben anhand der Vorlage und Präsentation auf. Stellt fest, dass der Haushalt 2016 sich im Verlauf sehr verbessert hat. Die Zuführung zum VMH beträgt ca. 1.3 Mio. EUR. Die Rücklage zum Ausgleich des VMH muss nur mit knapp 10.000 EUR belastet werden.  
Fragen werden beantwortet.

### **Beschluss:**

Der vorgelegten Jahresrechnung für das Jahr 2016 wird unter Billigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt und der Jahresabschluss wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll - Einnahmen	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
2. Neue Haushaltsreste	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
4. Ab Haushaltsreste	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Solleinnahmen	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
6. Soll - Ausgaben	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
7. neue Haushaltsreste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
9. Ab. Haushaltsreste	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	11.889.148,63	2.108.195,26	13.997.343,89
11. Differenz	0,00	0,00	0,00

### **Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

## TOP 6 Beratung und Beschlussfassung des Rechenschaftsbericht 1. Halbjahr 2017

Bürgermeister Henning blickt auf das 1. HJ 2017 zurück und verweist darauf, dass sich die finanzielle Lage voraussichtlich für die kommenden Jahre nicht ganz so positiv gestalten wird.

FB-Leiter Tremmel berichtet, dass der Haushaltsplan 2017 am 06.02.2017 durch den Gemeinderat beschlossen wurde. Die Haushaltssatzung der Stadt Freudenberg für das Haushaltsjahr 2017 wurde mit Gesamteinnahmen und Ausgaben von 15.149.410,00 € erstellt. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 11.936.210,00 € und auf den Vermögenshaushalt 3.213.200,00 €. Kredite sind mit 400.000,00 € vorgesehen. Die planerische Zuführungsrate beträgt 417.370,00 €, welche aus dem Verwaltungshaushalt erwirtschaftet wird. Wie bereits in den Vorjahren wurden die Planansätze nach dem kaufmännischen Vorsichtsprinzip in der Haushaltsplanung 2017 sehr konservativ angesetzt. Nachdem das erste Halbjahr des Jahres 2017 abgeschlossen ist zeigt sich, dass der Verwaltungshaushalt die geplante Zuführung erwirtschaften kann. Die Steuereinnahmen entwickeln sich größtenteils erwartungsgemäß. Bei der Gewerbesteuer kann der Ansatz nur aufgrund von Nachzahlungen und entsprechender Nachverzinsung gehalten werden. Die Gewerbesteuererinnahmen für das Jahr 2017 sind zurückgegangen. Für das Jahr 2018 ist der Ansatz daher stark zu reduzieren. Bis auf wenige Mehrausgaben, welche bisher getätigt werden mussten, entwickelt sich der Haushalt solide. Die wesentlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind in der Vorlage begründet und werden nochmals dargestellt.

Fragen werden beantwortet.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt  
 1. die überplanmäßigen Ausgaben auf den Unterabschnitten 1.3400, 1.4900, 1.6900 und 2.8830. werden genehmigt

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

2. der Jahreszwischenbericht 2017 wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7 Kenntnisnahme Spendenbericht 1/2017**

FB-Leiter erläutert kurz die Präsentation.  
 Es liegen keine Fragen vor.  
 Die eingegangenen Spenden sind folgend:

<b>Geldspenden &gt; 100 €</b>			
<b>Eingang</b>	<b>Spender</b>	<b>Verwendung</b>	<b>Betrag</b>
Mrz 17	Grein GmbH & Co. KG	Lindtalschule Gestaltung Pausenhof	250,00 EUR
Apr 17	Robert Faust	Spende für Flüchtlinge	100,00 EUR
<b>Geldspenden 0,01 EUR bis 99,99 EUR sog. Kleinspenden</b>			

Eingang	Spender	Verwendung	Betrag
Apr 17	Melanie Geier	Spende für Flüchtlinge	75,00 EUR

**Beschluss:**

Die eingegangenen Spenden werden hiermit angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

**TOP 8 Vergabe der Ingenieurleistungen Neubau des Feuerwehrhaus**

Bürgermeister berichtet nochmals über die Notwendigkeit eines neuen Feuerwehrhauses in Freudenberg und erläutert die Vorlage. Er geht nochmals im Speziellen darauf ein, dass lediglich die Phasen 1 – 3 des Leistungsverzeichnisses vergeben werden.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, das Büro Johann und Eck mit den Architektenleistungen für die Überplanung des Flurstückes Fl.Nr. 1846 zu den angebotenen Konditionen zu beauftragen. Es wird die stufenweise Beauftragung beschlossen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für die Leistungsphasen 1 – 3.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

**Top 9 Vergabe der Überplanung der Feuerwehrhäuser in den Ortsteilen**

Bürgermeister Henning verweist auf den beschlossenen Feuerwehrbedarfsplan und der Notwendigkeit der Überplanung bzw. Neuplanung. Er stellt nochmals fest, dass noch keine Entscheidung gefallen ist, wie die Feuerwehren in den Ortsteilen zukünftig untergebracht werden. Auch die Standortfrage ist noch völlig offen.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, das Architekturbüro Johann und Eck mit der Überplanung der Feuerwehrgerätehäuser für die Stadtteile wie angeboten zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

**Top 10 Vergabe Sanierungsarbeiten der Straßeneinläufe (Hauptstraße)**

FD-Leiter Gallas erläutert die Vorlage sowie das Zustandekommen des Absurden Ergebnisses der Submission. Das beste Angebot der Firma Tomac Emil & Sohn GmbH & Co. KG in 74722 Buchen ist sogar leicht unter der Kostenschätzung und plausibel.

### **Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Straßeneinläufe in der Hauptstraße Freudenberg an die Firma Tomac Emil & Sohn GmbH & Co. KG in 74722 Buchen zur Bruttoangebotssumme von 36.194,80 € zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

-einstimmig-

## **Top 11 Kenntnisnahme Beteiligungsbericht 2016**

FD-Leiter stellt den Beteiligungsbericht 2016 vor. Dieser wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

## **Top 12 Information Bürgermeister**

Die Stadt Freudenberg hat zusammen mit der Stadt Wertheim einen Antrag auf vorzeitigen Baubeginn im Pumpwerk Eichelsee gestellt. Diese Maßnahme musste dem Förderantrag „Optimierung Wasserversorgung“ vorgezogen werden, da kein weiterer Aufschub möglich ist. Diesem Antrag wurde mit Schreiben vom RP zugestimmt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Gesamtförderantrags zur allgemeinen Optimierung der Wasserversorgung.

Nach längeren Verhandlungen ist es gelungen, dass ab dem 01.01.2018 der „Night-Life-Shuttle“ jeden Samstag, auch von Freudenberg nach Würzburg hin und zurück fährt. Die Zeiten sind ca. 20.15 Uhr (Hinfahrt) und 02.30 Uhr (Rückfahrt). Die exakten Zeiten werden noch veröffentlicht. Dies ist ein weiterer Zugewinn für die junge Bevölkerung.

## **Top 13 Anfragen**

### Offene Anfragen Gemeinderat

-keine-

### offene Anfragen Zuhörer

Bürger Lang fragte in der vergangenen Gemeinderatssitzung an, ob nicht rechtskräftige Bebauungspläne für die Freudenberger Gemarkung existieren.

Bürgermeister Henning beantwortet die Anfrage wie folgt:

Nach derzeitigem Kenntnisstand sind alle Bebauungspläne rechtskräftig.

### neue Anfragen Gemeinderat:

Stadtrat Eckert fragt nach dem Sachstand „Steg Ortseingang Boxtal“.

Stadträtin Schnellbach berichtet, dass die Burg langsam durch den Baumbewuchs schlecht zu sehen sei. Die Verwaltung hat sich diesem Thema schon angenommen.

Stadtrat Brand fragt nach dem Sachstand der Hütten (Weihnachtsmarkt) an. Bürgermeister Henning berichtet, dass bis zum kommenden Weihnachtsmarkt drei Hütten fertiggestellt sind und im Laufe der Zeit bis auf 10 Hütten aufgestockt wird.

Ebenfalls informiert sich Stadtrat Brand nach dem Sachstand der neuen Bestuhlung Rathauskeller. Hier ist die Verwaltung bereits tätig, jedoch aufgrund der Feuchtigkeit im Keller selbst, ist die Auswahl der richtigen Stühle sehr schwierig.

Stadtrat Beil berichtet über den Tag der Heimatforschung und der dort vorgestellten Aufnahme von Kleindenkmälern über die GIS-Daten. Freudenberg ist hier noch nicht groß erfasst. Die Verwaltung sollte sich hierzu einmal mit Peter Ebert vom GIS-Kompetenzzentrum des Main-Tauber-Kreises in Verbindung setzen.

Ebenfalls fragt Stadtrat Beil an, ob die Küche im Gemeinderatssaal zur besseren Nutzung überplant werden könne.

Stadtrat Berg fragt nach dem Sachstand der falsch gelieferten Stühle für die Ortsteile. Die Verwaltung hat den Lieferanten, unter Angabe einer Frist, zur Stellungnahme aufgefordert.

#### neue Anfragen Zuhörer:

Bürger Keck fragt an, warum am heutigen Abend, nach dem langen Prozess der Bürgerbeteiligung im Rahmen des GEK und ISEK, der Gemeinderat keine Fragen zu den TOP 2 und TOP 3 hatte. Dies sein, bei einem solch wichtige und komplexen Thema für ihn unverständlich.

BGM Henning teilt mit, dass der gesamte GR im Verfahren seit über einem Jahr beteiligt ist und anscheinend ausreichend informiert, so dass keine weiteren Fragen aufkommen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die Sitzung um 21.38 Uhr geschlossen.

Unterschriften liegen im Original vor!

.....  
Vorsitzender Roger Henning

.....  
Schriftführer Markus Tremmel

.....  
Hartmut Beil

.....  
Ellen Schnellbach